

Universitätskurs

Überwachung in der Chronischen Häuslichen
Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung





Universitätskurs

Überwachung in der Chronischen Hauslichen Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/universitatskurs/uberwachung-chronischen-hauslichen-nicht-invasiven-mechanischen-beatmung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 20

06

Qualifizierung

Seite 28

01

Präsentation

Telemonitoring ist ein hochmodernes Instrument, das dazu beigetragen hat, die Fernüberwachung und -betreuung von Patienten zu optimieren. Durch seinen Einsatz ist es möglich, eine ständige Überwachung des Gesundheitszustands des Patienten bei chronischer Heimbeatmung einzurichten, ohne dass dieser die Arztpraxis aufsuchen muss, und so zu seinem Komfort beizutragen.

Die Kenntnis ihrer Funktionsweise ist daher für jede Fachkraft unerlässlich, der nicht von den neuesten wissenschaftlichen Entwicklungen abgehängt werden will. Aus diesem Grund hat diese Universität diesen Studiengang entwickelt, der es den Studenten ermöglicht, sich eingehend mit den modernsten Technologien des Telemonitoring und den ausgefeilten Techniken der kontinuierlichen Patientenbewertung zu befassen. Außerdem werden sie diese Aktualisierung online und ohne Beschränkung auf vorgegebene Zeiten durchführen.





“

Dieser Universitätskurs vermittelt Ihnen ein umfassendes Wissen über die modernsten Technologien, die beim Telemonitoring von Patienten mit chronischer Heimbeatmung eingesetzt werden“

Patienten, die chronisch zu Hause beatmet werden, haben viele Schwierigkeiten, an der Sprechstunde in ihrem medizinischen Zentrum teilzunehmen. Infolgedessen wurden revolutionäre Telemonitoring-Geräte entwickelt, die eine Fernüberwachung des Gesundheitszustandes des Patienten ermöglichen. Auf diese Weise ist es möglich, ihre körperliche Unversehrtheit zu gewährleisten, ohne ihre Lebensqualität zu beeinträchtigen. In Anbetracht der Vorteile, die diese Überwachungsstrategien für die Betroffenen bieten, ist ein gründliches Verständnis dieser Strategien für den Spezialisten, der sich an der Spitze der Medizin positionieren möchte, unerlässlich.

Aus diesem Grund hat die TECH Global University beschlossen, diesen Universitätskurs zu konzipieren, in dem sie ein hervorragendes Update zum Monitoring der chronischen nicht-invasiven mechanischen Beatmung zu Hause absolvieren werden. In 150 Unterrichtsstunden untersuchen sie die Funktionsfähigkeit der modernsten Technologien, die beim Telemonitoring eingesetzt werden, sowie die aktuellen Vor- und Nachteile ihres Einsatzes bei verschiedenen Patiententypen. Darüber hinaus werden die Schlüssel für die Umsetzung der Telekonsultation bei der nicht-invasiven mechanischen Beatmung untersucht, die neuesten Protokolle und Leitlinien für diese Art der Versorgung identifiziert und ihre möglichen Grenzen betrachtet.

Und das alles, ohne täglich in ein Studienzentrum fahren zu müssen, denn dieser Studiengang wird zu 100% online angeboten. Ebenso profitieren sie von didaktischen Inhalten, die in Form von Vorlesungen, Erklärvideos und Simulationen realer Fälle zur Verfügung stehen. Auf diese Weise können die Ärzte ihre beruflichen Kenntnisse in den Formaten aktualisieren, die ihren Studienbedürfnissen am besten entsprechen.

Dieser **Universitätskurs in Überwachung in der Chronischen Häuslichen Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Seine herausragendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für nicht-invasive mechanische Beatmung vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Lernen Sie, wo immer Sie wollen und 24 Stunden am Tag, dank des 100%igen Online-Modus von TECH"

“

In diesem Programm lernen Sie die neuesten wissenschaftlichen Empfehlungen für die Umsetzung der Telekonsultation bei Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung kennen"

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachleuten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Mit Hilfe dieses Programms werden die neuesten Techniken zur Beurteilung von Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung durch Telemonitoring ermittelt.

Optimieren Sie Ihren Aktualisierungsprozess, indem Sie mit Hilfe von Simulationen realer Fälle oder Erklärungsvideos lernen.



02 Ziele

Der Universitätskurs in Überwachung in der Chronischen Häuslichen Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung wurde mit dem Ziel entwickelt, den Fachleuten die nützlichsten und aktuellsten Kenntnisse auf diesem Gebiet zu vermitteln. Dank dieses Programms erfahren sie mehr über die neuesten Indikationen für den Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei chronischen Patienten zu Hause und sie lernen mehr über den Einsatz von Telemonitoring. Und das in nur 6 Wochen und mit einer hochmodernen pädagogischen Methodik.





“

Erkennen Sie die neuesten Fortschritte bei der Überwachung der chronischen nicht-invasiven mechanischen Beatmung zu Hause, um nicht hinter den medizinischen Entwicklungen zurückzubleiben"



Allgemeine Ziele

- Tiefgehendes Verstehen der Mechanismen der Atemkontrolle und der Regulation des Blut-pH-Werts sowie der ventilatorischen Reaktionen in Situationen von Hypoxie, Hyperkapnie und Azidose, und die Interaktion zwischen dem Atmungssystem und dem zentralen Nervensystem
- Vertiefen der Kräfte, die während der Beatmung auf die Lungen wirken, und des Zusammenhangs zwischen der Atemmechanik und der muskulären Atemanstrengung
- Untersuchen der verschiedenen Lungenvolumina und -kapazitäten, ihre Veränderungen bei Atemwegserkrankungen und die Interpretation der Spirometrie-Werte sowie deren Einschränkungen
- Verstehen des Konzepts der Compliance und des Widerstands des Atmungssystems, einschließlich der Messung und der beeinflussenden Faktoren sowie der Veränderungen bei Atemwegserkrankungen
- Vertiefen des Verständnisses der Beziehung zwischen Ventilation und Perfusion, der modernsten Methoden zum Nachweis von Veränderungen bei Atemwegserkrankungen und der therapeutischen Strategien zur Verbesserung dieser Beziehung





Spezifische Ziele

- Kennen der aktuellen Indikationen für den Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei chronischen Patienten zu Hause
- Erkunden des Telemonitoring als ein Werkzeug zur Nachverfolgung und Bewertung von Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung
- Identifizieren der aktualisierten Strategien zur Prävention und Behandlung von Angst und Depression bei Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung
- Erkunden der Möglichkeiten und Herausforderungen von Teleunterricht und Teletraining in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung

“

Mit dieser Fortbildung erhalten Sie eine eingehende Studie über die neuesten Indikationen für den Einsatz der chronischen Heimbeatmung“

03

Kursleitung

Um die für die TECH-Programme charakteristische hervorragende Ausbildungsqualität zu bewahren, wird dieser Universitätskurs von führenden Fachleuten auf dem Gebiet der Pneumologie geleitet und unterrichtet, die über umfangreiche Erfahrungen im Management der nicht-invasiven mechanischen Beatmung verfügen. Da diese Fachleute für die Entwicklung der didaktischen Inhalte dieses Abschlusses verantwortlich sind, ist das Wissen, das sie den Studierenden vermitteln, in der medizinischen Praxis voll anwendbar.





“

Erfahren Sie mehr über das Monitoring der chronischen nicht-invasiven mechanischen Beatmung zu Hause von Experten auf dem Gebiet der nicht-invasiven mechanischen Beatmung"

Internationaler Gastdirektor

Dr. Maxime Patout ist ein international anerkannter Arzt und Wissenschaftler, der sich durch seine Karriere im Bereich der **Pneumologie** und der **klinischen Forschung** auszeichnet. Sein Engagement und sein Beitrag haben dazu geführt, dass er sich als **klinischer Direktor** in der **Sozialhilfe** in angesehenen Krankenhäusern in Paris positioniert hat und sich durch seine Führungsrolle bei der Behandlung **komplexer Atemwegserkrankungen** auszeichnet. In diesem Zusammenhang ist seine Arbeit als **Koordinator** der Abteilung für funktionelle Untersuchungen von Atmung, Bewegung und Dyspnoe am berühmten Krankenhaus Pitié-Salpêtrière hervorzuheben.

Auf dem Gebiet der **klinischen Forschung** hat Dr. Patout wertvolle Beiträge in führenden Bereichen wie **chronisch obstruktive Lungenerkrankung, Lungenkrebs** und **Atmungsphysiologie** geleistet. So hat er in seiner Funktion als Forscher am Guy's and St Thomas' NHS Foundation Trust bahnbrechende Studien durchgeführt, die die Behandlungsmöglichkeiten für Patienten erweitert und verbessert haben.

Dank seiner Vielseitigkeit und seiner Führungsqualitäten als Arzt verfügt er über umfangreiche Erfahrungen in Bereichen wie **Biologie, Physiologie** und **Pharmakologie** des **Kreislaufs** und der **Atmung**. Er ist daher ein anerkannter Spezialist in der Abteilung für Lungen- und Systemkrankheiten. Darüber hinaus ist er aufgrund seiner anerkannten Kompetenz in der Abteilung für **antiinfektive Chemotherapie** eine herausragende Referenz auf diesem Gebiet und wird regelmäßig als Berater für künftige medizinische Fachkräfte herangezogen.

Aus all diesen Gründen hat ihn sein herausragendes Fachwissen auf dem Gebiet der **Pneumologie** zu einem aktiven Mitglied angesehen internationaler Organisationen wie der **European Respiratory Society** und der **französischsprachigen Gesellschaft für Pneumologie** gemacht, wo er weiterhin zum wissenschaftlichen Fortschritt beiträgt. So nimmt er aktiv an Symposien teil, die seine medizinische Exzellenz und die ständige Fortbildung in seinem Fachgebiet fördern.



Dr. Patout, Maxime

- Klinischer Direktor in der Sozialhilfe am Krankenhaus Salpêtrière, Paris, Frankreich
- Klinischer Forschungsbeauftragter am Guy's and St Thomas' NHS Foundation Trust
- Koordinator der Abteilung für funktionelle Untersuchungen von Atmung, Bewegung und Dyspnoe am Krankenhaus Pitié-Salpêtrière
- Promotion in Medizin an der Universität von Rouen
- Masterstudiengang in Biologie, Physiologie und Pharmakologie des Kreislaufs und der Atmung an der Universität von Paris
- Universitätsexperte in Lungen- und Systemkrankheiten an der Universität von Lille
- Universitätsexperte in antiinfektiöse Chemotherapie an der Universität von Rouen
- Facharzt in Pneumologie, Universität von Rouen
- Mitglied von: Europäische Gesellschaft für Atemwegserkrankungen, Französischsprachige Gesellschaft für Pneumologie

“

*Dank TECH können Sie
mit den besten Fachleuten
der Welt lernen”*

Leitung



Dr. Landete Rodríguez, Pedro

- Stellvertretender Ärztlicher Direktor des Universitätskrankenhauses De La Princesa
- Leitung der Intermediate Respiratory Care Unit des Notfallkrankenhauses Enfermera Isabel Zendal
- Pneumologe am Universitätskrankenhaus De La Princesa
- Pneumologe bei Blue Healthcare
- Forscher in verschiedenen Forschungsgruppen
- Dozent in universitären Grund- und Aufbaustudiengängen
- Autor zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen in internationalen Fachzeitschriften und Mitwirkung an mehreren Buchkapiteln
- Sprecher auf internationalen medizinischen Konferenzen
- Promotion Cum Laude an der Autonomen Universität von Madrid



Professoren

Dr. Esteban Ronda, Violeta

- ◆ Fachärztin für Pneumologie
- ◆ Leiterin der Abteilung für nicht-invasive mechanische Beatmung des Universitätskrankenhauses von Sant Joan
- ◆ Pneumologin am Universitätskrankenhaus von Sant Joan
- ◆ Masterstudiengang in Fortschritten bei der Diagnose und Behandlung von Schlafstörungen an der Katholischen Universität San Antonio
- ◆ Masterstudiengang in Biomedizinische Forschung an der Universität von Valencia
- ◆ Mitglied von: SEPAR und Valencianische Gesellschaft für Pneumologie

“

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

04

Struktur und Inhalt

Der Lehrplan dieses Universitätskurses wurde mit dem Ziel entwickelt, den Studenten das aktuellste Wissen über die Überwachung in der chronischen häuslichen nicht-invasiven mechanischen Beatmung zu vermitteln. Alle didaktischen Inhalte dieses Studiengangs sind in verschiedenen Formaten verfügbar, einige der wichtigsten sind das Erklärvideo, die interaktive Zusammenfassung oder die Übungen zur Selbstbewertung. Auf diese Weise werden sie durch eine 100%ige Online-Methodik ein auf ihre persönlichen und akademischen Bedürfnisse zugeschnittenes Studium genießen.





“

Die Relearning-Methode der TECH bietet Ihnen ein maßgeschneidertes Update, das es Ihnen ermöglicht, die Inhalte in Ihrem eigenen Tempo zu erkunden"

Modul 1. Überwachung in der Chronischen Häuslichen Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung

- 1.1. Chronische Heimbeatmung
 - 1.1.1. Definition der chronischen Heimbeatmung
 - 1.1.2. Indikationen für chronische Heimbeatmung
 - 1.1.3. Arten der chronischen Heimbeatmung
 - 1.1.4. Vorteile der chronischen Heimbeatmung
- 1.2. Überwachung des chronisch beatmeten Patienten zu Hause
 - 1.2.1. Zu überwachende Parameter
 - 1.2.2. Methoden der Überwachung
 - 1.2.3. Auswertung der bei der Überwachung gewonnenen Daten
 - 1.2.4. Überwachungs- und Bewertungstechniken
- 1.3. Telemonitoring bei chronisch beatmeten Heimpatienten
 - 1.3.1. Definition
 - 1.3.2. Vor- und Nachteile
 - 1.3.3. Angewendete Technologien
 - 1.3.4. Ethische und rechtliche Aspekte
- 1.4. Organisation der Konsultationen bei Patienten mit chronischer Beatmung zu Hause
 - 1.4.1. Definition der Organisation von Konsultationen bei chronisch beatmeten Patienten zu Hause
 - 1.4.2. Methoden zur Organisation von Konsultationen
 - 1.4.3. Bewertung der Wirksamkeit der Organisation von Konsultationen
- 1.5. Pflege von Patienten mit chronischer Beatmung zu Hause
 - 1.5.1. Die Rolle der Krankenpflege bei der Handhabung
 - 1.5.2. Krankenpflege
 - 1.5.3. Aufklärung von Patienten und Betreuern
 - 1.5.4. Prävention und Behandlung von Komplikationen
- 1.6. Management des psychiatrischen Bereichs bei chronisch beatmeten Heimpatienten
 - 1.6.1. Prävalenz von Angst und Depression
 - 1.6.2. Klinische Manifestationen von Angst und Depression
 - 1.6.3. Strategien zur Bewältigung von Angstzuständen und Depressionen
 - 1.6.4. Prävention von Angst und Depression





- 1.7. Telekonsultation bei nicht-invasiver mechanischer Beatmung: Vorteile und Grenzen
 - 1.7.1. Vorteile und Einschränkungen der Telekonsultation bei der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.7.2. Einsatz von Informationstechnologien in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung während der Pandemie
 - 1.7.3. Auswirkungen der Telekonsultation auf die Versorgungsqualität bei der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.7.4. Faktoren, die die Wirksamkeit der Telekonsultation in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung beeinflussen
 - 1.7.5. Bedarf an Protokollen und Leitlinien für die Telekonsultation bei der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
- 1.8. Telemedizin in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.8.1. Telebildung und E-Learning: Chancen und Herausforderungen
 - 1.8.2. Rechtliche und ethische Aspekte
- 1.9. Telemedizin und die nicht-invasive mechanische Beatmung in verschiedenen Kontexten
 - 1.9.1. Die COVID-19-Pandemie
 - 1.9.2. Ländliche und schwer zugängliche Gebiete: Strategien und Lösungen
 - 1.9.3. In Entwicklungsländern: Herausforderungen und Chancen
- 1.10. Wirtschaftliche und finanzielle Bewertung der Telemedizin in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung: Kostenwirksamkeit und Nachhaltigkeit
 - 1.10.1. Grundlegende Konzepte der wirtschaftlichen Bewertung in der Telemedizin
 - 1.10.2. Kosteneffizienz der Telemedizin in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.10.3. Kostenanalyse der Telekonsultation bei nicht-invasiver mechanischer Beatmung
 - 1.10.4. Finanzielle Nachhaltigkeit der Telemedizin in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.10.5. Beschränkungen und Herausforderungen bei der wirtschaftlichen Bewertung der Telemedizin in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung

“*Wenn Sie sich für diesen Universitätskurs einschreiben, profitieren Sie von den aktuellsten Lehrinhalten zur Überwachung in der chronischen häuslichen nicht-invasiven mechanischen Beatmung*”

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachkräfte aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräften, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

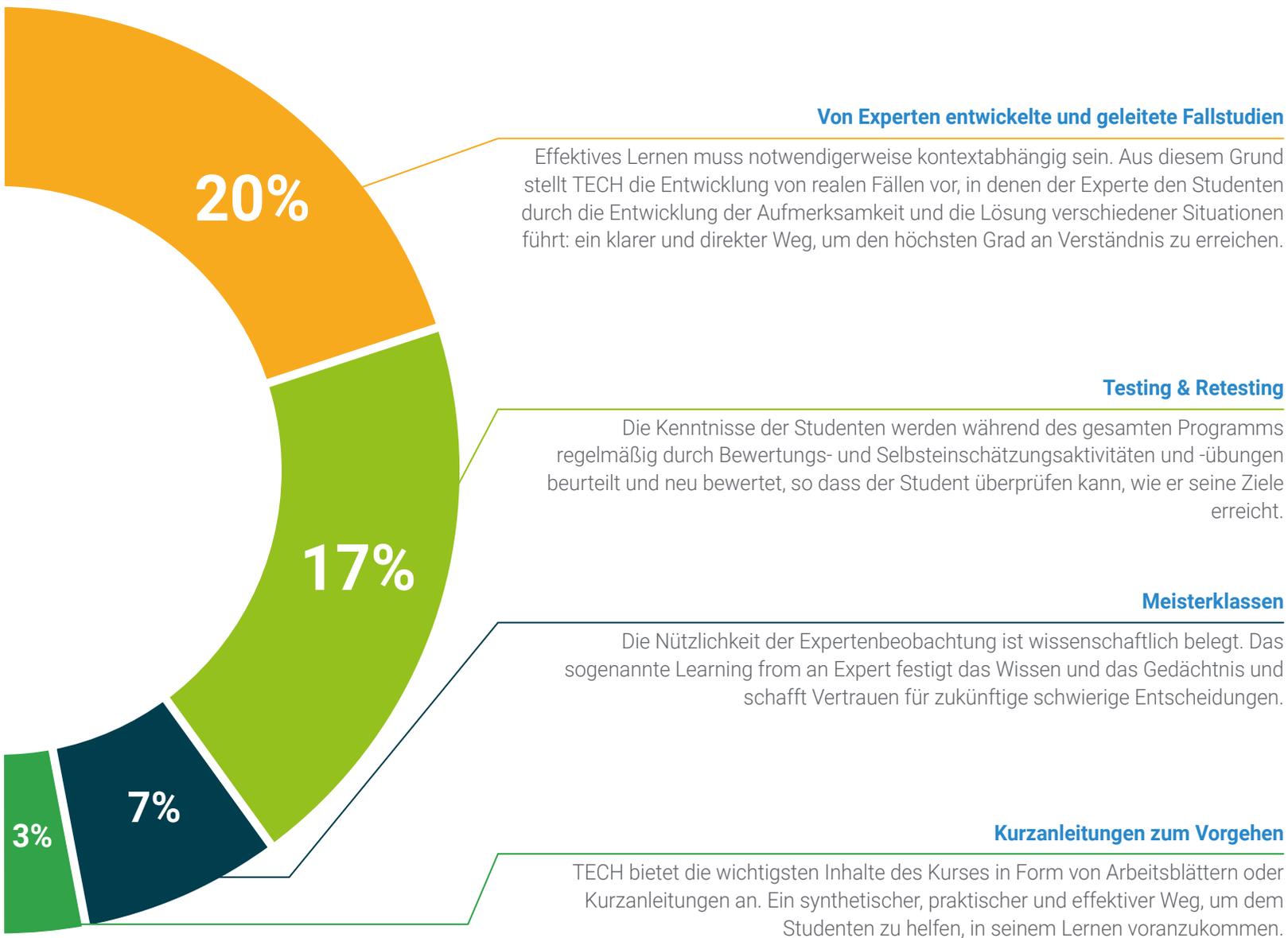
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Überwachung in der Chronischen Häuslichen Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren
Universitätsabschluss ohne lästige Reisen
oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Überwachung in der Chronischen Häuslichen Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätskurs in Überwachung in der Chronischen Häuslichen Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Überwachung in der Chronischen
Häuslichen Nicht-Invasiven
Mechanischen Beatmung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Überwachung in der Chronischen Häuslichen
Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung

